



Modul
Krebserkrankungen
Bewegungs- und Sporttherapie
bei inneren Erkrankungen (DAS/CAS)

BEWEGUNGS- UND SPORTTHERAPIE
IN DER ONKOLOGIE

 **INSELSPITAL**

UNIVERSITÄTSSPITAL BERN
HÔPITAL UNIVERSITAIRE DE BERNE

u^b

^b
**UNIVERSITÄT
BERN**

Modul Krebserkrankungen

Das Modul Krebserkrankungen ist Teil des «DAS und CAS Bewegungs- und Sporttherapie bei inneren Erkrankungen» der Medizinischen und der Phil.-hum. Fakultät der Universität Bern.

Voraussetzungen

dipl. Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten
dipl. Turn- & Sportlehrer/-innen I und II
dipl. Sportlehrerinnen und Sportlehrer FH
Lizenziat Sport- und Bewegungswissenschaften
Bachelor Sport- und Bewegungswissenschaften
und
gültiger BLS-AED-Ausweis (Cardio-Pulmonale Reanimation)
und
Abschluss des Moduls Methodik-Didaktik*

Onkologische Rehabilitation und Prävention

Die Heilungschancen und Lebenswartung vieler Krebspatientinnen und -patienten ist dank verbesserten Therapien erheblich gestiegen. Analog anderer Krankheitsbilder ist bei der einschneidenden Diagnose einer Krebserkrankung mit ihren verschiedensten krankheits- und therapiebedingten Auswirkungen unter anderem deshalb eine Rehabilitation sinnvoll. Die onkologische Rehabilitation ist eine medizinische Behandlungsmethode mit dem Ziel, mit Hilfe geeigneter Mittel und ihrem koordinierten Einsatz die Partizipationsfähigkeit am Alltagsgeschehen und somit die Autonomie der Betroffenen bestmöglich wieder herzustellen. Die onkologische Rehabilitation, die für den Grossteil der Krebspatienten ambulant erfolgen kann, stellt ein koordiniertes, multimodales und multiprofessionelles Angebot dar. Auf diesem «Weg zurück» spielt die Bewegungs- und Sporttherapie eine zentrale Rolle. Neben dem breit bekannten primär präventiven Effekt mehren sich die wissenschaftlichen Erkenntnisse, dass körperliche Aktivität eine sekundär präventive Wirkung aufweist und somit das Rückfallrisiko einer Krebserkrankung reduzieren kann. Zudem führen Bewegung und Sport zu einer mehrdimensionalen Verbesserung der Lebensqualität und auch Verträglichkeit von onkologischen Therapien, bei unheilbar Krebskranken kann der Krankheitsverlauf günstig beeinflusst werden.

* Das Modul Methodik-Didaktik kann nachträglich absolviert werden.

Modulstruktur

Ziele

Nach bestandenerm Lehrgang können Sie Patientinnen und Patienten mit verschiedenen Krebskrankheiten in Zusammenarbeit mit Onkologen/-innen, Radioonkologen/-innen und Hämatologen/-innen selbständig individuell oder in Rehabilitationsgruppen ambulant oder stationär betreuen. Sie beurteilen die Patientinnen und Patienten bezüglich physischer und psychischer Verfassung und führen ein gezieltes und belastungsgerechtes Training durch. Sie erkennen Notfallsituationen und handeln korrekt. Sie haben Kenntnis von Organisation und Aufbau der onkologischen Rehabilitation und der Institutionen für stationäre und ambulante Rehabilitation in der Schweiz.

Inhalte

Die Weiterbildung vermittelt theoretische und praktische Grundlagen für bewegungstherapeutische Interventionen bei Patientinnen und Patienten mit Krebserkrankungen in der ambulanten und stationären Rehabilitation sowie in der Sekundärprävention.

- Pathophysiologie, Häufigkeit und Ursachen von Krebskrankheiten
- Diagnostik und Therapien von Krebserkrankungen
- Radioonkologie
- Statistische Grundlagen
- Schmerzbehandlung in der Onkologie
- Psychoonkologie und psychosoziale Aspekte
- Praktische Onkologie (Sentinel-Methode, Port-à-cath etc.)
- Stellenwert des Sports in der primären und sekundären Krebsprävention
- Fatigue
- Hospitation in der Bewegungstherapie einer onkologischen Rehabilitationsgruppe
- Lymphologische Physiotherapie
- Bewegungs- und Sporttherapie in der onkologischen Rehabilitation
- Ernährung bei Krebserkrankungen
- Management, Evaluation, Qualitätssicherung, Finanzierung

Methoden

Vortragend:	Kurz-Inputs, Referate
Erarbeitend:	Präsentationen, Einzel- und Gruppenarbeiten, Interviews mit Krebspatientinnen und -patienten
Problemorientiert:	Praxisbeispiele, Fallbeispiele

Der Schwerpunkt liegt in der Erarbeitung der theoretischen Grundlagen und dessen Umsetzung in die Praxis.

Programmleitung

- Dr. med. Jean-Marc Lüthi, Onkologiezentrum, Spital STS AG Thun
- Dr. med. Manuela Rabaglio, Universitätsklinik für Medizinische Onkologie, Inselspital, Universitätsspital Bern

Studienleitung

- Hanna Gottschalk, Sporttherapeutin, Institut für Physiotherapie und Präventive Kardiologie & Sportmedizin, Inselspital, Universitätsspital Bern

Dozierende

Die Dozierenden sind namhafte Expertinnen und Experten auf ihrem Gebiet und sind an folgenden Kliniken tätig:

- Ambulante & Präventive Kardiologie, Sportmedizin, Universitätsklinik für Kardiologie, Inselspital, Universitätsspital Bern
- Institut für Physiotherapie, Inselspital, Universitätsspital Bern
- Onkologiezentrum, Spital STS AG, Thun
- Radio-Onkologie, Kantonsspital St.Gallen
- Universitätsklinik für Medizinische Onkologie, Inselspital, Universitätsspital Bern

Diplom

Nach bestandem Lehrgang erhalten Sie das Diplom **Sporttherapeutin / Sporttherapeut für Krebspatientinnen und Krebspatienten** (2,5 ECTS).

Abschluss DAS Module

Herz-, Gefäss-, Diabetes- und Krebs-Erkrankungen, Methodik-Didaktik, Psychologie, schriftliche Arbeit & Diplomarbeit (min. 30 ECTS)



«Diploma of Advanced Studies Bewegungs- und Sporttherapie innere Erkrankungen»

Swiss Exercise Therapy in Sports and Medicine (DAS SwissETSM Unibe)

Abschluss mindestens 3 Module

Herz-, Gefäss-, Krebs- oder Diabetes-Erkrankungen, Methodik-Didaktik, schriftliche Arbeit (min. 15 ECTS)



«Certificate of Advanced Studies Bewegungs- und Sporttherapie innere Erkrankungen»

Swiss Exercise Therapy in Sports and Medicine (CAS SwissETSM Unibe)

Allgemeine Informationen

Anmeldung und Daten

2 Module à 2 Tage Theorie und Praxis.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 beschränkt.

Die aktuellen Durchführungsdaten, Kosten und Anmeldemöglichkeiten finden Sie unter: www.sportmedizin.insel.ch/krebserkrankungen

Durchführung

Wird eine minimale Anzahl von Anmeldungen nicht erreicht,

behält sich die Programmleitung das Recht vor, das Modul abzusagen.

Bei einer Absage des Moduls werden die angemeldeten Personen rechtzeitig benachrichtigt sowie über ein neues Datum informiert.

Kursprache

Deutsch

Selbststudium

32 Std. Selbststudium, Englischkenntnisse sind für das

Selbststudium erforderlich (Unterlagen, weiterführende Literatur).

Kursorte

Inselspital, Universitätsspital Bern & Spital STS AG, Thun

Leistungsbewertung

Verfassen einer schriftlichen Arbeit im Umfang von circa 6 DIN A4 Seiten und schriftliche Prüfung

Anerkennung

Das Zertifikat wird von der Krebsliga und der Schweizerischen Gesellschaft für Medizinische Onkologie anerkannt.

Partner



krebsliga schweiz



SVGS

Schweizerischer Verband
für Gesundheitssport
& Sporttherapie

Information und Anmeldung

Administration Modul Krebserkrankungen
Universitätsklinik für Kardiologie
Interdisziplinäres Zentrum für Sportmedizin
Inselspital, Universitätsspital Bern
CH-3010 Bern

Telefon +41 31 632 03 29

Telefax +41 31 632 89 77

E-Mail: sportmedizin@insel.ch

www.sportmedizin.insel.ch/krebserkrankungen